

OR am 5.9.2016 - Anlage 3 (bestätigt mit 4:0:0 am 10.10.16) – Bericht zum Vor-Ort-Termin am 25.8.2016 – Brandschutztechnische Ertüchtigung des SKZ - Umzug der Büchersammlung – Stand/weitere Schritte/Vorschläge

Teilnehmer: EB KGM Herr M. Scharff, Herr, OR S. Geue, J. Tiedge

Der OR hebt hervor: Die im Amtsblatt veröffentlichte, vom Stadtrat beschlossene Benutzungs- und Entgeltordnung ist das grundsätzliche Bezugsmaterial für den OR. Hinzu kommt das Material aus dem OR am 9.5.2016 zum Projekt „Brandschutztechnische Ertüchtigung“. Der OR sieht Bedarf in Sachen Erläuterung des Projektes bis hin zu praktischen Einzelheiten auch im Sinne einer aktenkundigen Belehrung der Nutzer des SKZ.

Dringender Handlungsbedarf besteht aus Sicht des OR in Sachen Einbruchssicherheit.

Herr Scharff unterbreitet den folgenden Vorschlag, der vom OR aufgegriffen wird:

2. Bei einem Ortstermin (bitte Terminvorschlag durch den Ortschaftsrat!) wird durch den Eb KGM über Möglichkeiten zur Erhöhung des Einbruchschutzes informiert (Herr Wolf). Dabei werden auch Erläuterungen zum Umgang mit den eingebauten Brandschutztüren gegeben.

Es erfolgt eine intensive Diskussion zum Umzug der Büchersammlung aus Schulstr. 19.

Ergebnisse und bisheriger Schriftverkehr sollen in eine kompakte Darstellung des Gesamtthemas Büchersammlung/Gemeindebibliothek durch den Ortschaftsrat eingehen.

Stand/Feststellungen/weitere Schritte/Vorschläge:

Die Räume O6/O7 sind geeignet.

Die Räume O6/O7 werden im Oktober vom Bauhof des Eb KGM malermäßig überholt.

Die Elt-Anlage der beiden Räume wird überprüft und erforderlichenfalls durch den Bauhof teilerneuert.

Der OR weist am 5.9.16 darauf hin: Der Umzug der Büchersammlung erfordert eine sachgerechte Vorbereitung. Erforderlich sind beispielsweise aktuelle Skizzen mit Maßangaben zu beiden Räumen, Erfassung (einschl. Maßangaben) und Einschätzung der Eignung der Regale in Schulstr. 19 zur künftigen Aufstellung in O6/O7 mit Vorgaben zur Platzierung. Dies kann nur durch Fachleute in Regie des Eb KGM erfolgen. Der OR bittet um Übergabe der Unterlagen und um einen Zwischenbericht im Oktober. Der Ortschaftsrat hat sich regelmäßig vom ordnungsgemäßen und guten Zustand der Büchersammlung überzeugt.

In 2016 ist dies im Rahmen eines Ortstermins der AG SKZ geschehen (OR vertreten durch S. Geue, B. Steinmetz, J. Tiedge). Dabei ist festgestellt worden: Die Büchersammlung ist im ordnungsgemäßen guten Zustand. Sie ist katalogisiert und für einen sachgerecht gestalteten Umzug bereit.

Der Ortschaftsrat bittet Verwaltung und Eb KGM um Realisierung von Ausschreibung, Durchführung des Umzuges, Aufbau in O6/O7. Er wird sich mit seinen stark eingeschränkten Möglichkeiten einbringen.

Details bitte den folgenden Seiten entnehmen.

Tischvorlage OR am 5.9.2016 - Anlage 3 – Bericht zum Vor-Ort-Termin am 25.8.2016 – SKZ - Stand nach brandschutztechnischer Ertüchtigung -

Teilnehmer: EB KGm Herr M. Scharff, Herr, OR S. Geue, J. Tiedge

Herr Scharff schickt dem OR am 30.8.16 folgenden Protokollentwurf:

Sehr geehrter Herr Geue,
sehr geehrter Herr Tiedge,

im Nachgang zu unserer Besprechung am 25. Aug. 2016 möchte ich auf diesem Wege kurz die getroffenen Festlegungen fixieren:

1. Das Objekt Schulstr. 19 soll bekanntlich veräußert werden. Daher soll die kleine Handbibliothek in das SKZ verbracht werden. Die Räume im DG (O 6 & O 7) sind dafür geeignet & werden im Oktober vom Bauhof des Eb KGm malermäßig überholt. Die Elt-Anlage der beiden Räume wird überprüft & erforderlichenfalls durch den Bauhof teilerneuert. Die Aufstellung der Bücherregale (Höhe ca. 1,80 m) erfolgt an den Wänden, nicht in Raummitte. Der Ortschaftsrat veranlasst die Aussonderung der Buch- & Medienbestände, die wegen ihres Erhaltungszustandes oder aus anderen Gründen nicht für einen Umzug in Betracht kommen. Bei Bedarf organisiert der Eb KGm für die Entsorgung einen entsprechenden Container. Der Eb KGm unterstützt den Ortschaftsrat durch Einholung eines Angebotes für die Umzugsleistungen.
2. Bei einem Ortstermin (bitte Terminvorschlag durch den Ortschaftsrat!) wird durch den Eb KGm über Möglichkeiten zur Erhöhung des Einbruchschutzes informiert (Herr Wolf). Dabei werden auch Erläuterungen zum Umgang mit den eingebauten Brandschutztüren gegeben.

M.f.G.: M. Scharff

E-Mail-Austausch am 1.9.16:

Herr Scharff zu „Büchersammlung – kleine Handbibliothek“: „Wir meinen doch das Gleiche“

J. Tiedge: Ortschaftsrat schickt nach der Sitzung am 5.9. einen Protokollauszug, danach geht die gemeinsame Bearbeitung weiter.

Antwort per E-Mail am 31.8.16:

Sehr geehrter Herr Scharff,
wir müssen uns auch an die Zeitschiene des Ortschaftsrates halten. Die Beschlussunterlagen sind den Ortschaftsräten gemäß Geschäftsordnung zugeschickt worden. Unserem Gespräch am 25.8.16 haben wir auch keine Anhaltspunkte für Änderungsbedarf entnommen. Wir haben das Gespräch in der Überzeugung abgeschlossen, wesentliche Festlegungen für die vorgesehene Entwicklung erzielt zu haben.

Jetzt wird die Büchersammlung von Ihnen am 30.8.16 als „kleine Handbibliothek“ bezeichnet. Wir werden Sie nach der Ortschaftsratsitzung am 5.9.16 informieren.

Mit freundlichen Grüßen
S. Geue J. Tiedge

Tischvorlage OR am 5.9.2016 - Anlage 3 – Bericht zum Vor-Ort-Termin am 25.8.2016 – SKZ - Stand nach brandschutztechnischer Ertüchtigung -

Teilnehmer: EB KGM Herr M. Scharff, Herr, OR S. Geue, J. Tiedge

Der OR hebt hervor

Die im Amtsblatt veröffentlichte, vom Stadtrat beschlossene Benutzungs- und Entgeltordnung ist das grundsätzliche Bezugsmaterial für den OR. Hinzu kommt das Material aus dem OR am 9.5.2016 zum Projekt „Brandschutztechnische Ertüchtigung“.

Der OR sieht Bedarf in Sachen Erläuterung des Projektes bis hin zu praktische Einzelheiten auch im Sinne einer aktenkundigen Belehrung der Nutzer des SKZ.

Dringender Handlungsbedarf besteht aus Sicht des OR in Sachen Einbruchssicherheit.

Herr Scharff unterbreitet den folgenden Vorschlag, der vom OR aufgegriffen wird:

2. Bei einem Ortstermin (bitte Terminvorschlag durch den Ortschaftsrat!) wird durch den Eb KGM über Möglichkeiten zur Erhöhung des Einbruchschutzes informiert (Herr Wolf). Dabei werden auch Erläuterungen zum Umgang mit den eingebauten Brandschutztüren gegeben.

Es erfolgt eine intensive Diskussion zum Umzug der Büchersammlung aus Schulstr. 19.

Ergebnisse (zusammengefasst in der E-Mail von Herrn Scharff an den OR) gehen in die folgende kompakte Darstellung des Gesamtthemas Büchersammlung ein.

Der OR vergewissert sich hinsichtlich des bisherigen Schriftverkehrs zwischen EB KGM und OR. Dazu wird festgestellt, dass der darzustellende Entscheidungsprozess zum Umzug Büchersammlung aktuell ist:

Die Räume O6/O7 sind dafür geeignet. Die Aufstellung der Bücherregale (Höhe ca. 1.80 m) erfolgt an den Wänden, nicht in Raummitte. Die Räume O6/O7 werden im Oktober vom Bauhof des Eb KGM malermäßig überholt. Die Elt-Anlage der beiden Räume wird überprüft und erforderlichenfalls durch den Bauhof teilerneuert.

Tischvorlage OR am 5.9.2016 - Anlage 3 – Bericht zum Vor-Ort-Termin am 25.8.2016 – SKZ - Stand nach brandschutztechnischer Ertüchtigung -

Der OR sieht Veranlassung, dass Thema „Büchersammlung Beyendorf-Sohlen“ aus Anlass der Auswertung des Termins 25.8.16 kompakt darzustellen:

In den Informationen zu den Bürgerentscheiden am 3.12.2000:

Gemeindebibliothek Sülzetal: keine Angabe ... Magdeburg: bleibt erhalten.

Auszug aus den Protokollnotizen – Punkt 10) der Eingemeindungsvereinbarung von 2001:

„ ...Die bisherige überwiegende Nutzung, insbesondere des „Rathauses/Gemeindebüros“, der Versammlungsräume „Schulstraße 4“, sowie der Grundschule mit Nebengebäuden und Park soll im Rahmen dieser Vereinbarung bis zur Schaffung eines integrierten Bürger- und Gemeinschaftshauses beibehalten werden....“

Im Dachgeschoss der Rathauses/Gemeindebüros (Schulstr. 19) wird die Gemeindebibliothek nach der Eingemeindung weiterhin betrieben (Pflege des Bestandes und des Katalogs, planmäßige Aussonderung und Erneuerung, Ausleihe zu festen Öffnungszeiten).

Als die Voraussetzungen für die Ausleihe nicht mehr gewährleistet werden können wird die Gemeindebibliothek vorrangig unter der Bezeichnung „Büchersammlung Beyendorf-Sohlen“ geführt.

Am 28.6.2012 bekräftigt der Oberbürgermeister seinen Vorschlag, Schulstraße 19 zu veräußern.

Der Ortschaftsrat hat sich regelmäßig vom ordnungsgemäßen und guten Zustand der Büchersammlung überzeugt.

In 2016 ist dies im Rahmen eines Ortstermins der AG SKZ geschehen (OR vertreten durch S. Geue, B. Steinmetz, J. Tiedge).

Dabei ist festgestellt worden: Die Büchersammlung ist im ordnungsgemäßen guten Zustand. Sie ist katalogisiert und für einen sachgerecht gestalteten Umzug bereit.

Im Amtsblatt Nr. 20 vom 13.6.14, S. 262: „Umzug der Bibliothek/Büchersammlung aus Schulstr. 19 (Vorschlag des EB KGM: O6/O7)“.

Der OR weist mehrfach darauf hin, dass eine definitive Aussage zur Eignung der Räume erforderlich ist.

Am 8.8.2016 bekräftigt Herr Bürgermeister Zimmermann im Ortschaftsrat den Umzug der Büchersammlung.

Vor-Ort-Termin am 25.8.16, Herr Scharff, EB KGM: Die Räume O6/O7 sind dafür geeignet. Die Aufstellung der Bücherregale (Höhe ca. 1.80 m) erfolgt an den Wänden, nicht in Raummitte. Die Räume O6/O7 werden im Oktober vom Bauhof des Eb KGM malermäßig überholt. Die Elt-Anlage der beiden Räume wird überprüft und erforderlichenfalls durch den Bauhof teilerneuert.

Der OR weist am 5.9.16 darauf hin: Der Umzug der Büchersammlung erfordert eine sachgerechte Vorbereitung. Erforderlich sind beispielsweise aktuelle Skizzen mit Maßangaben zu beiden Räumen. Erfassung (einschl. Maßangeben) und Einschätzung der Eignung der Regale in Schulstr. 19 zur künftigen Aufstellung in O6/O7 mit Vorgaben zur Platzierung.

Beantwortung der Frage: Sind die Räume O6/O7 mit der neuen Einschränkung „nicht in Raummitte“ ausreichend?

Für Ausschreibung, sonstige Vorbereitungen, Durchführung des Umzuges, Aufbau in O6/O7 bittet der OR um Unterstützung.

Bürgermeister und Beigeordneter
für Finanzen und Vermögen

Datum: 26. Aug. 2016
Bearb.: Frau Knoppe
Tel.: 540-2452
AZ: II.23.11.11.62.01_78-0029

Ortschaftsrat Beyendorf-Sohlen

erhalten am 2.8.16
TK

über
BOB

kgv. 30.08.16

1.09.16 S.J.-

**Objekt Schulstraße 19 (ehem. Gemeinde- und Feuerwehrhaus)
Umzug Gemeindebibliothek**

Sehr geehrter Herr Geue,

ich nehme Bezug auf die letzte Ortschaftsratssitzung vom 08.08.2016 und den dort thematisierten Umzug der Gemeindebibliothek. Nach Aussage des Eigenbetriebes Kommunales Gebäudemanagement mit Schreiben vom 12.02.2016 bestehen gegen einen Umzug der sich im Obergeschoss des Gebäudes Schulstraße 19 befindlichen Bibliothek keine statischen oder sonstigen Bedenken. Angedacht war, die Bibliothek in die leer stehenden Räume 06 und 07 im Obergeschoss des Soziokulturellen Zentrums in Sohlen zu verbringen. Der Ortschaftsrat Beyendorf-Sohlen könnte dies, gemäß Mitteilung des Kommunalen Gebäudemanagements, jederzeit in die Wege leiten.

Mit freundlichen Grüßen



Zimmermann